



Schulordnung

Warum die Schulordnung wichtig ist:

Unsere Schulordnung wurde gemeinsam mit Schülern, Lehrern und auch Eltern und weiteren am Schulleben beteiligten Personen entwickelt. Sie spiegelt unsere gemeinsamen Vorstellungen eines guten Miteinanders in der Schule, welches für erfolgreiches Lernen sowie persönliche Entwicklung wichtig ist, sogar eine grundsätzliche Bedingung darstellt. Die Verschriftlichung und Einführung dient der Transparenz für alle und als Wegweiser, nach dem wir uns stets ausrichten möchten.

Die folgenden Ausführungen gelten bei allem, was Schule betrifft, also an beiden Standorten sowie im Ganz- und Halbtagsbetrieb, in den Pausen und in der Betreuung.

In unserer Schule wollen wir

gut miteinander lernen und arbeiten
und uns dabei im gesamten Schulbereich wohlfühlen.

**Wir übernehmen Verantwortung für unser Tun
und entwickeln Mitgefühl für andere.**

I. Gute Lernbedingungen

- Ich gehe pünktlich zum Unterricht - auch nach den Pausen.
- Ich verhalte und bewege mich rücksichtsvoll auf dem Schulhof und im Schulgebäude.
- Ich störe andere nicht beim Lernen.
- Ich erledige meine schulischen Aufgaben regelmäßig und sorgfältig.
- Ich gehe sorgfältig mit eigenem und fremdem Lernmaterial um.
- Ich habe meine Schulsachen, die ich brauche, dabei.
- Ich halte mich an die jeweiligen Klassenregeln.
- Die Begleitung durch Eltern beginnt und endet an der Schultüre bzw. im Eingangsbereich vor der Mensa.
- Eltern begleiten ihr Kind bei der schulischen Entwicklung, informieren sich mit Hilfe des Wochenplans am Wochenbeginn und unterschreiben diesen regelmäßig.



II. Wohlfühlbedingungen

A) Umgang miteinander

- Ich gehe freundlich, höflich und hilfsbereit mit meinen Mitmenschen um.
- Beleidigende und verletzende Ausdrücke werden nicht benutzt!
- Ich beachte die Anweisungen aller am Schulleben beteiligten Erwachsenen.
- Ich wende keinerlei körperliche Gewalt an, auch „Spaßkämpfe“ sind gefährlich.
- Ich akzeptiere meine Mitmenschen, auch wenn jemand anders ist als ich.
- Ich kenne die Bedeutung von „Stopp“ und respektiere sie.
- Wenn ich in eine Streiterei verwickelt bin und nicht mehr weiter weiß, hole ich mir Hilfe.

B) Umgang mit Sachen

- Ich gehe mit den eigenen und den Sachen anderer sorgfältig um und mache nichts kaputt oder absichtlich schmutzig.
- Möbel, Lern- und Spielmaterialien benutze ich dem Zweck entsprechend:
 - ➔ Draußenspielgeräte werden nur draußen benutzt!
 - ➔ Sitzmöbel sind zum Sitzen da.
- Ich möchte eine saubere Schule und werfe Abfall in die entsprechenden Behälter.
- Auch die Toilette halte ich sauber und benutze sie nicht als Aufenthalts- oder Spielplatz.
- Ich halte Ordnung und hänge meine Jacke, Sportbeutel an die Garderobe und räume meine Hausschuhe ins Regal.
- Auch mit dem schuleigenen Lernmaterial gehe ich sorgsam um und räume es nach Benutzung wieder weg.
- Für den Sportunterricht müssen Schmuck (Ohrringe, Uhren, etc.) entweder abgeklebt oder abgelegt werden.
- Das Mitbringen gesüßter Getränke und Süßigkeiten ist aus gesundheitlichen Gründen unerwünscht.
- Während der Schulzeit dürfen elektronische Spielzeuge nicht benutzt werden.

C) Pausenregelungen

- Ich gehe zügig in die Pause und spiele draußen.
- Das Verlassen des Schulgeländes ist nicht erlaubt.
- Wegen Rutschgefahr und Verschmutzung des Schulhauses und der Kleidung bleiben bei Schnee und Regen die Rasenflächen gesperrt.
- Ich räume die Spielgeräte nach der Benutzung wieder auf.
- Toiletten sind keine Aufenthaltsräume und werden nach dem Händewaschen wieder verlassen.
- Ich werfe nicht mit Schneebällen oder anderen Gegenständen.
- Auch in den Pausen gelten selbstverständlich die allgemeinen Umgangsregeln s.o.

D) Schulbeginn

- Ich komme frühestens 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn.
- Ich betrete das Schulhaus pünktlich nach dem Klingeln.
- Ich verlasse die Schule nach Unterrichtsschluss.
(Unterrichts- und Betreuungszeiten laut Plan)

Von der Gesamtlehrerkonferenz beschlossen und von der Schulkonferenz einstimmig verabschiedet.

Bei Regelverstößen gelten die erarbeiteten Maßnahmen.



III. Unterrichtszeiten und Ausnahmeregelungen / Betreuung

Allgemeines

- Wichtige Informationen erhalten Sie über den Wochenplan sowie durch regelmäßige Elternbriefe per Mail, die auch im Infocenter unseres Bereichs auf der Gemeindehomepage einzusehen sind.
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat mit der Nummer 07355/91240.
- Der Schuljahresplaner mit markierten Ferien, beweglichen Ferientagen und schulischen Terminen sowie weitere Informationen (z.B. Menüplan) können Sie ebenfalls im Infocenter der Homepage einsehen.
- Krankmeldungen sind am gleichen Tag bis um 7:45 Uhr telefonisch über die Telefonnummer der Schule zu tätigen.
 - ➔ Ingoldingen 07355/91242 (Durchwahl Betreuung, von hier aus werden die Krankmeldungen weitergeleitet.)
 - ➔ Winterstettenstadt 07355/7130

Als Angabe eines Grunds reicht „krank“ aus, mit Ausnahme von Erkrankungen gemäß Infektionsschutzgesetz.

Eine schriftliche Entschuldigung ist binnen drei Tagen nachzureichen. Es besteht grundsätzlich keine Pflicht ein ärztliches Attest vorzulegen. Dies kann aber im Zweifelsfall eingefordert werden.

Betreuung / Mittagessen

- Die Anmeldung zur Betreuung / zum Mittagessen, ist am einfachsten über die Anmeldeformulare auf der Gemeindehomepage per Mail (gisingoldingen@gmail.com), aber auch telefonisch oder schriftlich, ist bis zum Mittwoch, 10:00 Uhr, der Vorwoche zu tätigen.
- Alle regelmäßigen Anmeldungen erlöschen am Ende des Schuljahres. Nur die Ganztagskinder werden für das neue Schuljahr automatisch an allen drei Tagen zum Mittagessen angemeldet. Die Buchung der Betreuungszeiten muss also für jedes Schuljahr neu getätigt werden.
- Kurzfristige Abmeldungen sind nur im Krankheitsfall für die Folgetage möglich, wenn sie am entsprechenden Tag bis 7.30 Uhr telefonisch mitgeteilt werden.

➔ In diesem Fall gilt die Nummer der Betreuung: 07355/91242

Das Essen des Abmeldetages wird berechnet und kann gerne abgeholt werden. Bitte dafür ein eigenes Behältnis mitbringen.

Hinweis: Wird ein Kind frühmorgens unter der Betreuungsnummer krank gemeldet, werden die Lehrer informiert. Sollte aber ein Kind bei einem Lehrer krank gemeldet werden, wird diese Information nicht automatisch an die Betreuung weitergegeben.



Unterrichtszeiten und Ausnahmeregelungen

Die Unterrichtszeiten ergeben sich aus den jeweilig geltenden Stundep länen der einzelnen Klassen. Einen allgemeinen Plan mit Klassenunterrichts-, Ganztags- und Betreuungszeiten finden Sie auf der Homepage.

Im Allgemeinen und auch in besonderen Fällen, wie bei Ausflügen und Ausnahmeregelungen (s.u.) gilt:

- ➔ Überprüfen Sie die Betreuungssituation bzw. den sich ergebenden Betreuungsbedarf und melden diesen rechtzeitig an bzw. ab.

Während der in den Ausnahmeregelungen beschriebenen Tage ist kein Kind automatisch zur Betreuung / zum Mittagessen angemeldet, es sei denn es wird bei den Ganztagskindern ausdrücklich darauf hingewiesen.

September

- Der erste Schultag nach den Sommerferien beginnt an beiden Standorten immer zur 2. Stunde. Der Ganztagsbetrieb läuft ab dem ersten Schultag, abgesehen von der ersten Stunde, zeitlich nach Plan. Kommunale Betreuung ist wie gewohnt buchbar (bis zum Mittwoch der Vorwoche).
- Am Montag der zweiten Schulwoche nehmen alle Klassen am Festumzug des Magnusfests in Bad Schussenried teil. Hier beginnt der Schultag an beiden Standorten zur 2. Stunde und endet gegen 12:00 Uhr in der Stadthalle Bad Schussenried. An diesem Tag gibt es in Ingoldingen nur die Frühbetreuung.

Februar

- Am Gompigen Donnerstag findet der Unterricht an beiden Standorten für alle Kinder von 8:25 Uhr bis 11:00 Uhr statt. Dies gilt auch für die Ganztagskinder. Es besteht die Möglichkeit der Frühbetreuung und der Betreuung von 11 Uhr mit oder ohne Mittagessen bis 13:00 Uhr.

Mai

- Während der Projektstage beginnt der Unterricht für alle Schüler (auch die Ganztagschüler) um 8:25 Uhr, also zur 2. Stunde und endet nach der 5. Stunde, um 12:00 Uhr. Der Nachmittagsunterricht entfällt. Das Betreuungsangebot besteht zu den gewohnten Zeiten in Ingoldingen und gilt für beide Standorte. Der Ganztagsbetrieb am Nachmittag läuft in dieser Zeit wie gewohnt weiter, d.h. nur die Ganztagskinder bleiben wie gewohnt eingebucht, können jedoch abgemeldet werden.
- Ausnahmeregelung Hitzefrei:
- Sollten nachmittags Temperaturen über 30 Grad vorhergesagt werden, wird der Ganztagsbetrieb gelockert, d.h. Kinder dürfen nach vorheriger Abmeldung nach Hause gehen bzw. abgeholt werden. Für den Pflichtunterricht am Dienstagnachmittag erfolgt vorab jeweils eine Info-Mail durch die Schule. Hitzefrei gilt dann als Möglichkeit für alle. Kinder, die zum Essen angemeldet sind (Halbtag und Ganztags), müssen dann abgemeldet werden. Von allen anderen benötigen wir keine Rückmeldung. Der Dienstagnachmittag wird jedoch immer von Lehrern versorgt, da immer Kinder da sein werden.

Juli

- Der letzte Schultag vor den Sommerferien beginnt für alle zur 2. und endet nach der 4. Stunde. Am Standort Ingoldingen ist sowohl eine Früh- als auch Spätbetreuung bis 13:00 Uhr möglich. Der Ganztagsbetrieb und der Nachmittagsunterricht läuft in den letzten Schultagen nach Plan.

Dezember

Der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien endet nach der 4. Stunde. Am Standort Ingoldingen ist sowohl eine Früh- als auch Spätbetreuung bis 13:00 Uhr möglich.

Zu allen Ausnahmefällen erhalten Sie rechtzeitig einen gesonderten Elternbrief (per Mail), in dem über Betreuungszeiten sowie Busverbindung, besonders am Standort Winterstettenstadt, hingewiesen wird.